

Erfahrungsbericht über den Auslandsaufenthalt

Name:		Austausch im:	22/23 <small>(akademischen Jahr)</small>
Studiengang:	Wirtschaftswissenschaften	Zeitraum <small>(von bis):</small>	10.2022-01.2023
Land:	Italien	Stadt:	Perugia
Universität:	Universià degli Studi di Perugia	Unterrichts- sprache:	Englisch/Italienisc h
Austauschprogramm: <small>(z.B. ERASMUS)</small>	Erasmus		

Angaben zur Zufriedenheit während des Aufenthalts:
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

	1 <small>(niedrig)</small>	2	3	4	5 <small>(hoch)</small>
Soziale Integration:				x	
Akademische Zufriedenheit:			x		
Zufriedenheit insgesamt:			x		

ECTS-Gebrauch: JA: NEIN:

Vorbereitung

Bewerbung / Einschreibung

(z.B. Bewerbungsschreiben, Fristen, zeitlicher Ablauf, Zusammenstellung des Stundenplans (mit/ohne ECTS))

Die Gastuni hat uns per E-Mail über alles genau und detailliert informiert.

Finanzierung (z.B. Auslands-Bafög, ERASMUS-Förderung, anderen Stipendien, etc.)

Auslands-Bafög, ERASMUS-Förderung

Dokumente (z.B. Visa, Aufenthaltsgenehmigung, Reisepass, etc.)

Reisepass, für nicht EU-Bürger eventuell Visa oder Aufenthaltsgenehmigung

Sprachkurs (im Heimatland oder an der TU Dortmund, online, etc.)

Vor dem Aufenthalt muss man von der Gatsuni aus einen A1 Italiensich kurs absolvieren. Da die Kommunikation in Englisch meist sehr schwierig ist, ist ein weiterer Kurs in A2 vorteilhaft und erleichtert das alltägliche Leben dort sehr.

Während des Aufenthalts

Ankunft (z.B. Anreise, Einschreibungsformalitäten; Einwohnermeldeamt)

Der Flug geht von Köln nach Fiumicino. Von dort aus kann man mit dem Zug von Rom aus nach Perugia fahren.

Die Fakultäten sind vereinzelt in der ganzen Stadt verteilt, dadurch wird der Besuch der Kurse erleichtert, da alles im selben Gebäude stattfindet. Außerdem findet man sich gut zurecht und findest die Räume auch schnell, weil alle Fakultäten recht klein sind.

Vorlesungen (z.B. Prüfungen, ECTS, Studienaufbau, Professoren, erforderliches Sprachniveau etc.)

Nur Masterkurse sind in Englisch, das heißt als Bachelorabsolvent sind Kurse in denen man ein gewisses Vorwissen hat viel vorteilhafter.

Wohnen (z.B. Wohnmöglichkeiten, Wohnungssuche/-ausstattung, Miete, Kaution, Wohngeld etc.)

Die Wohnungssuche sollte so früh wie möglich erfolgen. Die Uni hat zwar viele Wohnmöglichkeiten aber dabei ist wichtig sich schnell zu informieren.

Unterhaltskosten (z.B. Lebensmittel, Miete, Benzin, Eintrittsgelder, Ermäßigungen, Studentenrabatte, etc.)

Die Preise in den Supermärkten unterscheiden sich nicht wirklich von denen in Deutschland. Das tolle ist aber das Restaurants und Cafes um einiges billiger sind.

Öffentliche Verkehrsmittel (z.B. Verkehrsnetz, wichtige Buslinien, Fahrplan, Preise, Ticket-Verkaufsstellen, Fahrradverleih)

Mit den Bussen und der mini Metro kommt man gut überall hin. Mit den Zügen kann man die umliegenden Städte besichtigen, denn die Tickets sind auch nicht so Teuer.

Kontakte (z.B. Tandem-/Mentorenprogramm, ESN-Betreuung, Sportmöglichkeiten, Vereine)

Um Kontakte zu knüpfen kann man an den vielen verschiedenen Aktivitäten der Uni teilnehmen. Außerdem veranstalten die Studierenden regelmäßig Partys.

Nachtleben / Kultur (z.B. Bars, Clubs, Einkaufsmöglichkeiten, Sehenswürdigkeiten, Kino, Ausflüge)

Abends haben viele Bars und Clubs geöffnet, das bietet viele Ausgehmöglichkeiten.

Sonstiges (z.B. Bank (Kreditkarte, Auslandskonto), Auslandsversicherung, Telefonieren, Internet, evtl. Nebenjob)

Nützliches

Sonstige Tipps und Infos (z.B. nützliche Links, Telefonnummern / E-Mail-Adressen, Adressen etc. von Behörden)